

Sitzungsprotokoll des FSR Informatik

DATUM
11. November 2024



ZEITRAUM
16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

PROTOKOLL
Ansgar Gude

fsr_info

SITZUNGSLEITUNG
Wedeke Steiner

BESCHLUSSFÄHIG
Ja

Anwesende:

- | | |
|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Salim Alkhaddoor | <input checked="" type="checkbox"/> Niklas Menge |
| <input checked="" type="checkbox"/> Ansgar Gude | <input checked="" type="checkbox"/> Samwel Müller |
| <input checked="" type="checkbox"/> Vasilisa Kudaev | <input checked="" type="checkbox"/> Wedeke Steiner |
| <input checked="" type="checkbox"/> Celine Lünse | |

Unentschuldigt fehlend:

- Maximilian Hagner ()

Gaste:

- | | |
|--------------------------------------|---------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Paul Kucera | <input type="checkbox"/> Vera Ziemann |
|--------------------------------------|---------------------------------------|

Die gewählten (d.h. abstimmungsberechtigten) Mitglieder sind jeweils mit und unterstützende Mitglieder mit gekennzeichnet.

Sitzung vom 11. November 2024, letzte Änderung vom 16. November 2024 Seite 1 von 12

FACHSCHAFTSRAT INFORMATIK

Raum 3227

fsrinfo@uni-jena.de

Ernst-Abbe-Platz 2

<https://meinfo.de>

07743 Jena

03641 946411

Tagesordnung

| | | |
|-------|---------------------------------|----|
| TOP 1 | Gesprächskultur und Handzeichen | 2 |
| TOP 2 | TOPs "neu" erschaffen | 3 |
| TOP 3 | Studierendenangelegenheiten | 5 |
| TOP 4 | Veranstaltungen | 7 |
| TOP 5 | Gremien | 8 |
| TOP 6 | Post und Mails | 9 |
| TOP 7 | Außenarbeit | 9 |
| TOP 8 | Sonstiges | 12 |

TOP 1 Gesprächskultur und Handzeichen

- Wedeke bittet darum, auf zukünftigen Sitzungen nicht dazwischen zu reden, während jemand anderes redet. Es soll sich gemeldet und gewartet werden, bis man von der Sitzungsleitung drangenommen wird.
- Auf der KlaTaln wurden zusätzliche Handzeichen eingeführt, diese sollen jetzt auch für unsere Sitzungen übernommen werden.
- Alle unsere Handzeichen sind damit:
 - normale Meldung
 - "darauf"-Meldung
 - GO-Anträge: Mit beiden Händen melden.
 - Meta-Anträge: Beide Hände über dem Kopf zusammenführen. Ein Meta-Antrag ist ein Antrag, der nichts mit dem aktuellen Thema zu tun hat, und so bald wie möglich dranzunehmen ist, selbst wenn damit die aktuell redende Person unterbrochen wird.
 - Zustimmung: Die Hände hochheben und mit ihnen wackeln.
- Es gibt gegen die neuen Handzeichen keine Gegenreden.

TOP 2 TOPs "neu" erschaffen

- Die Frage besteht, ob man von dem auf unserer Website veröffentlichten Rahmenplan abweichen kann und sollte.
- Celine meint, es wäre möglich abzuweichen, es müsse aber nicht für jeden Punkt, den man auf der Sitzung ansprechen möchte, einen einzelnen TOP geben. Kleinere Punkte, die unter Kategorien oder existierende TOPs wie Veranstaltungen oder Gremien fallen, sollten weiterhin unter zusammengefassten TOPs angebracht werden.
- Wedeke ist der Ansicht, dass man in diesem Fall in unserer Matrix-Gruppe, in der wir "TOPs" für die Sitzungen sammeln, zu jedem Thema den TOP dazuschreiben müsste, unter dem es angebracht werden soll.
- Vera findet unseren aktuellen Rahmen ganz praktisch, denkt aber Themenbereiche, über die viel geredet und viel protokolliert wird, sollten als einzelner TOP oder anders gebündelt im Protokoll auftauchen. Sie wünscht sich hier einen Kompromiss. Celine schlägt vor, hierzu Zwischenüberschriften ins Protokoll einzufügen.
- Celine bringt an, dass die in unserer Matrix-Gruppe gesammelten Themen eigentlich keine TOPs, sondern nur Punkte, über die auf der Sitzung gesprochen werden soll, wären. Wenn man einen richtigen zusätzlichen TOP für die nächste Sitzung hätte, müsste man diesen als solches kommunizieren. Vera schlägt vor, vor jedes Thema, das als einzelner TOP angebracht werden soll, ein explizites "TOP" zu schreiben. Dann wüssten alle sofort, dass es ein größeres Thema wird.
- Niklas erzählt, wie das Thema im FSR Mathe geregelt wird. Dort gebe es 7 Tops die auf eigentlich jeder Sitzung existieren. In der Regel wäre für jedes angebrachte Thema ein TOP zu finden. Außerdem wäre es in den seltensten Fällen vorher absehbar, dass über ein Thema viel diskutiert wird. Allerdings stelle der FSR Mathe die Beschlussfähigkeit nach dem TOP "Berichte" fest und beendet bei fehlender Beschlussfähigkeit unmittelbar die Sitzung. Dadurch würden Kleinigkeiten schon im TOP Berichte geklärt, wenn absehbar wäre, dass eine Beschlussfähigkeit nicht zustande kommt.



- Celine lehnt eine solche Umsetzung für uns ab, da sie der Ansicht ist, im TOP "Berichte" sollten nur echte Berichte auftauchen. Sie möchte als Kompromiss standardmäßig unseren Rahmenplan verwenden und größere Diskussionen im Protokoll mit zusätzlich nummerierten Zwischenüberschriften versehen.
- Ansgar ist sich nicht sicher, ob spezielle Nummerierungen für Zwischenüberschriften mit den aktuell zur Erstellung des Protokolles verwendeten Tools einfach möglich sind.
- Vera schlägt vor, eine neue Protokollvorlage zu erstellen, in der wir unsere aktuellen Bedürfnisse einfacher umsetzen können. Diese soll durch eine Arbeitsgruppe oder einen Arbeitskreis erstellt werden.
- Wedeke möchte das Thema für das Ende der Sitzung aufheben. Wenn noch Zeit ist, ließe sich dann darüber reden.
- Ansgar teilt mit, sie habe aktuell keine Zeit, sich mit Alternativen zur aktuellen Protokollvorlage zu beschäftigen, oder sich in eine solche einzuarbeiten.
- Vera schlägt vor, Ansgar nicht aktiv in die Erstellung einer neuen Vorlage einzubinden, ihr als Protokollverantwortung allerdings regelmäßig zu berichten.
- Es findet sich niemand, der aktuell Zeit dafür hätte.
- Celine bringt den Vorschlag ein, unsere Protokolle eventuell nicht mehr über Git zu organisieren, sondern eine einfachere Alternative zu suchen.
- Ansgar findet das aktuelle Git gut, es erlaube eine Versionshistorie alter Protokolle. Außerdem gäbe es über Git die Garantie, dass ein Protokoll von mindestens 2 Personen gelesen würde, bevor es veröffentlicht wird.
- Die Beschäftigung mit Alternativen zur aktuellen Protokollvorlage und Erstellung einer neuen bleibt in Aussicht, wir gucken es in der Zukunft zu machen.
- Als Ergebnis der TOPs-Diskussion hält Wedeke fest, er werde in Zukunft weiterhin eine Liste mit TOPs für die nächste Sitzung herumschicken, die eventuell von unserem Rahmenplan abweicht.

TOP 3 Studierendenangelegenheiten

Beschwerden über FMI-Pulli Farben

- Ein paar Studierende sind unzufrieden mit den in diesem und dem letzten Jahr angebotenen Farben für die FMI-Pullis. Sie schlagen vor, eine Umfrage über die Pulli-Farben in der gesamten FMI zu machen. Die Farben Dunkelbraun und Dunkelgrün werden sich gewünscht.
- Celine berichtet, letztes Jahr wurde es wie dieses Jahr gemacht. Die Pulli-Orga habe den FSRe 4 Farben vorgeschlagen und diese haben zugestimmt oder alternative Vorschläge gemacht. Am Ende wurde ein Kompromiss gefunden.
- Vera berichtet, von anderen Studierenden gehört zu haben, dass die Farben super wären.
- Celine erklärt, dass die Durchführung einer Umfrage nicht so umständlich wäre. Das eigentliche Problem wäre dieses Jahr gewesen, dass die Organisation der Pullis erst zu spät überhaupt etwas gemacht hat. Daher wäre nicht die Zeit für Mehraufwand wie Umfragen gewesen. Außerdem erklärt sie, dass 3 verschiedene Farben ohne Aufschlag wären und jede zusätzliche Farbe den entgeltigen Preis der Pullis jeweils etwas erhöhen würde.
- Wedeke schlägt vor, in einer Antwort an die Studierenden diese einzuladen, sich bei der Organisation zu beteiligen, wenn sie spezielle Wünsche haben. Außerdem sollten generell mehr Personen von außerhalb der FSRe für die Organisation requiriert werden.
- Niklas ist strikt dagegen, Personen, die sonst nichts mit den FSRe der FMI zu tun haben, an der Hauptorganisation(HO) zu beteiligen, da an den Pullis ein viel zu großes Finanzvolumen hängt. Er erzählt, solche Aktionen wären bei anderen FSRe schon sehr schief gelaufen.
Das eigentliche Problem mit der Unzufriedenheit der Studierenden sieht er darin, dass diese das Gefühl haben, nicht gehört zu werden.
- Celine stimmt Niklas zu, die HO sollte in FSR-Hand bleiben. Studierende können maximal helfende Rollen übernehmen.
Sie meint weiterhin, wenn Studierende sich nicht vertreten fühlen, müssten wir mehr großflächige Umfragen früher in der Organisation der Pullis machen.



- Vera schlägt vor, den unzufriedenen Studierenden zu antworten, es könne aus organisatorischen und finanziellen Gründen nicht mehr Farben geben. Sie aber zusätzlich anzuregen, bei weiterem Interesse an dem Thema zu FSR-Sitzungen zu kommen.
 - Celine merkt an, es gäbe mehrere regelmäßig jedes Jahr aufkommende Veranstaltungen und Aktionen, beispielsweise die FMI-Pullis oder die Weihnachtsvorlesung. Diese würden meistens erst kurzfristig geplant. Sie schlägt vor, für solche, im nächsten Jahr anstehenden, großen Themen und Veranstaltungen, schon jetzt HOs zu bestimmen. Dadurch würde die gesamte Planung früher ablaufen und insgesamt liefere die Organisation entspannter und besser.
 - Wedeke schlägt vor, mehr Studierende mit in die Organisation zu holen.
 - Celine teilt mit, dass sie nicht wüsste, wo Studierende außer bei der Farbauswahl bei der Organisation der FMI-Pullis helfen könnten.
 - Anlehnend an Celines Vorschlag wird gefragt, ob sich schon jetzt jemand für die Hauptorganisation der FMI-Pullis im nächsten Jahr findet.
 - Vera schlägt vor, mindestens eine Person aus jedem FSR der FMI für die HO zu finden, und diese am Besten schon jetzt festzulegen. Sie trägt das Thema in die FMI-Kom.
 - Celine stimmt Vera zu und fände es gut, wenn mindestens eine Person aus jedem FSR nur für die Orga gefunden wird. Sie merkt dabei an, dass die Finanzen dagegen nicht von allen FSREN gemacht werden müssten, sondern bei einem FSR bleiben sollten.
 - Weiterhin wird festgestellt, dass die HO von einer Person übernommen werden sollte, die voraussichtlich noch da ist, wenn die Pullis kommen.
 - Die Bestimmung einer HO von uns wird auf nächste Sitzung verschoben.
-
- Der Minecraft-Server ist in Bearbeitung.

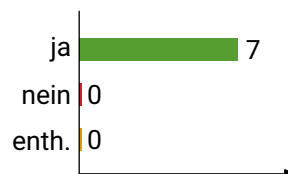
TOP 4 Veranstaltungen

Vergangene Veranstaltungen

- Vom 08. bis zum 09.11.2024 war unsere Klausurtagung KlaTaln. Vasi möchte berichten:
 - Die Zeit war knapp, wir haben nicht alle angesetzten Themen bearbeitet bekommen.
 - Es war schön.
 - Berichte aus den Kleingruppen folgen später.
- Niklas berichtet aus der StET:
 - Die StET lief gut, es waren relativ wenige Personen da. Allerdings sei die Anwesenheit nicht so schlecht gewesen, wie manche behaupten.
 - Es gab Awareness, Niklas ist sich keiner Vorfälle bewusst.

Zukünftige Veranstaltungen

- Am 13.11.2024 findet ein Skatturnier statt.
 - Am 21.11.2024 findet der Mampf:athlon (ehem. Running Dinner) statt. Die Anmeldung läuft bis Samstag, den 16.11.2024.
 - In der KW 48 ist ein Spieleabend geplant.
 - In der KW 49 ist ein Eislaufen geplant.
 - In der KW 50 ist ein Handarbeitsabend geplant.
 - Am 16.12.2024 findet das Weihnachtsbacken statt.
 - Am 17.12.2024 ist die Weihnachtsvorlesung.
 - Am 27.06.2025 ist der FMI-Ball.
- Salim berichtet von der FMI-Ball Orga. Wir haben jetzt den Kooperationsvertrag.
Der FSR Informatik beschließt, den Vorstand des StuRa der FSU Jena darum zu bitten, den Kooperationsvertrag für den FMI-Ball am 27.06.2025 mit dem Formel e.V. zu unterschreiben.



Niklas gibt zu bedenken, dass am Tag vor dem FMI-Ball Chemikerball ist



und daher darauf geachtet werden sollte, mehr und früher zu werben als die Chemiker.

- Die Weihnachtsvorlesungsorganisation möchte eine Inventarliste für Getränke und Snacks haben. Wir besitzen keine solche Inventarliste. Es gibt aber keinen Glühwein und keinen Kinderpunsch mehr.

Das nächste Treffen der Orga ist am Donnerstag, den 14.11.2024 um 16:30 Uhr. Man freut sich, dass vom FSR-Informatik 2 helfende Personen gekommen sind. Es gab die Misskommunikation, dass wir die HO übernehmen müssen. Eigentlich sollten wir einfach nur mithelfen.

TOP 5 Gremien

- Niklas berichtet vom Fakultätsrat. Der neue Präsident der Uni war da. Er hat auf Niklas einen guten Eindruck gemacht.
- Niklas berichtet aus der FSR-Kom:
 - Es wurden zwei Sprechende gewählt, Niklas ist stellvertretender Sprecher geworden.
 - Aktuell dürfen nur gewählte Mitglieder in die FSR-Kom entsendet werden. Wir müssen also aufpassen, dass ein gewähltes Mitglied auf die nächste FSR-Kom geht.
- Vera berichtet von der FMI-Kom:
 - Der Tag der Fakultät ist am 06.12.2024. Die FSRe sollen wieder gemeinsam einen Vortrag halten. Es wird aus jedem FSR eine Person gesucht, die am Vortrag mitarbeite.
Salim erklärt sich bereit, am Vortrag mitzuarbeiten.
 - Die nächste Sitzung ist am 20.11.2024 um 15:00 Uhr.

TOP 6 Post und Mails

- Es gibt wieder Programmakkreditierungsseminare.
- Am Donnerstag ist eine Infoveranstaltung für Prüfungsorganisation für die Erstsemesterstudierenden. Niklas soll nochmal Werbung machen.
- Die nächste StuRa Sitzung ist am 12.11.2024 um 18:00 Uhr.
- Es sind noch Plätze in der Mitgliederversammlung des Lehramtsrates frei.
- Die nächste Sitzung der FSR-Kom ist am 13.11.2024 um 18:00 Uhr.
- Am 20.11.2024 möchte sich der Lehrstuhl von Prof. König-Ries den Glühweinkocher ausleihen. Niemand hat etwas dagegen.

TOP 7 Außenarbeit

- Auf der KlaTaln wurde über Außenarbeit geredet. Es wird von den Ergebnissen berichtet und Themen werden zur weiteren Diskussion weitergetragen.

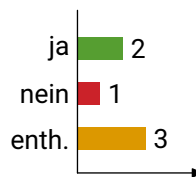
Maskottchen

- Wir haben zwei Vorschläge für Maskottchen: Eine Python mit dem Namen "Ada Kara-Java" und ein Känguru mit Namen "Grace Hopper". Es bräuchte eine Planungsgruppe, die Angebote herausucht. Niemand meldet sich.
- Es kommt die Frage auf, ob das Maskottchen ein Maskottchen des FSR Informatik oder der ganzen Fachschaft Informatik sein soll. Diese Unterscheidung hat keine Auswirkung auf die Außenwirkung und hätte nur Innenwirkungs- und Entscheidungsunterschiede. Als Hauptunterschied wird angebracht, dass wir bei einem Maskottchen der Fachschaft eine Umfrage in der Fachschaft machen sollten, bei einem Maskottchen des FSR würde es reichen, sich FSR-intern zu einigen.
- Sam merkt an, dass wir bei einer Umfrage in der Fachschaft auch die Option geben müssten, eigene Vorschläge einzureichen.
- Celine ist der Ansicht, spätestens wenn vom aktuellen FSR niemand mehr da ist, mache es keinen Unterschied mehr, ob es ein Maskottchen der Fachschaft oder des FSR ist.



- Wedeke ist der Meinung, als Zeichen des guten Willens gegenüber den Beschwerden über die fehlende Einbeziehung der Fachschaft in die Auswahl der Pulli-Farben sollten wir die Fachschaft in diesem Thema mit einbeziehen.
- Wenn wir eine Umfrage veranstalten wollen, wäre das Social-Media-Team zuständig. Wir einigen uns außerdem, dass es schon konkrete Vorschläge für spezifische Kuscheltiere geben sollte, aus denen wir die Fachschaft auswählen lassen würden.
- Celine macht den Vorschlag, Angebote im FSR zu sammeln und hier zwischen verschiedenen Bildern für jedes Tier zu entscheiden. Danach könnten wir zwischen den Tieren eine Fachschaftsumfrage machen.
- Es meldet sich niemand freiwillig, Angebote zu finden.
- Die Frage kommt auf, wer denn überhaupt ein Maskottchen haben möchte, wir machen hierzu ein Meinungsbild.

Wer möchte denn überhaupt ein Maskottchen haben?



- Niemand hat aktuell Zeit, das Thema wird vertagt.

Vollversammlung am 20.01.2025

- Celine möchte in der Satzung die Bezeichnungen "haushaltsverantwortliche Person" und "kassenverantwortliche Person" durch "finanzverantwortliche Person" ersetzen, um mit den Bezeichnungen der FSR-Kom und anderer FSRe konsistent zu bleiben. Einen Paragraphen in dem diese Bezeichnungen auftauchen können wir nur auf einer Vollversammlung ändern. Daher haben wir uns entschlossen, für den 20.01.2025 eine Vollversammlung anzusetzen.
- Auf der KlaTaln wurde die Satzung einmal komplett durchgearbeitet, es wurden weitere Punkte gefunden die wir bei Möglichkeit ändern möchten, aber nichts das dringend geändert werden müsste.



Gestreamte Sitzung am 13.01.2025

- Wir haben uns entschieden, die Sitzung eine Woche vor der Vollversammlung auf BBB zu streamen. Auf dieser könnte man sowohl für die Vollversammlung, als auch für den FSR im allgemeinen Werbung machen.
- Auf dieser Sitzung wollen wir nichts wichtiges beschließen, sie soll als Einführungssitzung für Personen, die bisher noch nichts vom FSR wissen, gestaltet sein. In diesem Zusammenhang sollen auch so wenige Abkürzungen wie möglich verwendet werden und möglichst viele erwähnten Begriffe der Gremienarbeit erklärt werden.
- Wer auf dieser Sitzung nicht gestreamt werden möchte kann sich außerhalb des Blickwinkels der Kamera setzen oder sich abmelden und nicht zur Sitzung erscheinen.

Automatischer Newsletter

- Der Mathe-FSR hat noch immer einen automatischen Newsletter, in dem der Kalenderinhalt herumgeschickt wird, das wollten wir auch mal machen. Niemand meldet sich als verantwortlich. Das Thema wird auf nächste Sitzung vertagt.

Merch

- Es wurde die Idee aufgestellt, dieses Semester verschiedene Arten von Merch anzubieten, die einfach so außerhalb einer dedizierten Kaufaktion wie bei den Pullis verteilt werden.
- Ein Vorschlag waren Sticker, diese könnte man einfach auslegen. Sticker eignen sich auch dafür, sie auf Veranstaltungen wie der KIF zu tauschen.
- Ein weiterer Vorschlag war, Flyer mit einem QR-Code zu einem Linktree auf unserer Website aufzuhängen.
Der Vorteil des Flyerformates im Gegensatz zum Stickerformat wäre, dass auf dem Flyer noch ein paar Zeilen stehen könnten, wohin der QR-Code führt und was der FSR denn sei. Außerdem sähe ein Flyer formeller aus und ließe sich einfacher wieder entfernen.
- Es gibt keine Gegenreden und keine Verantwortung. Der Punkt wird vertagt.

TOP 8 Sonstiges

- Salim teilt mit, ihm wäre erzählt worden, alle Mathematiker hätten 1000 Punkte auf dem Prüfprot bekommen.
Sam korrigiert, dies sei eine Fehlinformation.

Sekretär für den Vorsitz

- Celine wurde auf der KIF auf den Begriff des "Sekretärs für den Vorsitz" aufmerksam und fand ihn cool.
Ein Sekretär wäre ein Posten, welcher aktiv mitarbeitet und nicht wie eine Stellvertretung nur einspringt. Außerdem könne der Vorsitz etwas Zuarbeit gebrauchen, zum Beispiel beim Schreiben von E-Mails und dem Zusammentragen von TOPs für Sitzungen.
 - Die Stellvertretung des Vorsitzes steht in der Satzung, daher ist die Frage, ob man einen neuen Posten mit diesem Titel einführt oder die Stellvertretung nur inoffiziell intern umbenennt.
 - Paul findet eine Umbenennung sinnlos, da die Aufgaben immer noch die gleichen blieben.
 - Wedeke bringt an, dass ein zusätzliches Amt des Sekretärs nicht wie die Stellvertretung des Vorsitzes von der Satzung gezwungen von einem gewählten Mitglied besetzt werden müsste. Daher wäre es eine gute Rolle, um neue und unterstützende Mitglieder einzuarbeiten, bevor sie gewählt sind.
 - Aktuell gibt es niemanden, der den Posten belegen würde, grundsätzlich hat aber niemand etwas gegen die Einführung des Postens.
-
- Maximilian hat vor der Sitzung auf die interne Mail mit der ersten Fassung des Protokolls von letzter Woche geantwortet. In dieser Mail behauptet er, für seine Abwesenheit entschuldigt gewesen zu sein und fordert uns auf, unsere Falschaussagen zurück zu nehmen.
 - Von den Anwesenden weiß niemand von einer Entschuldigung Maximilians für letzte Woche. Niklas wird auf die Mail antworten.